Raimund Plautz: Aus der Innung

Kommentar des Bundesinnungsmeisters der Fleischer & Fleischermeister

Raimund Plautz, Fleischermeister und Bundesinnungsmeister der Fleischer.

Ich habe noch immer so eine Freude über den **Fachwettbewerb für Fleisch- und Wurstwaren**, dass ich „meinen“ Platz hier für ein DANKE nutzen will. An die Jury rund um **Wolfgang Seidl**, die tolle Arbeit geleistet hat. Grandios auch **Jacqueline Balzer**, Vize-Präsidentin des I**ntern. Metzgerverbandes**, die extra aus Straßburg angereist ist. Danke an die Sponsoren und die **Wirtschaftskammer Kärnten** , die diese wichtige Veranstaltung erst möglich gemacht haben. Und natürlich war die professionelle Durchführung durch die **Lebensmittelakademie** und die Begleitung der **Bundesinnung** – herzlichen Dank, liebe Anka! – einfach nur sensationell.

Top-Qualität beim IFWW

Es gab mehr als 600 Einreichungen, das Niveau war extrem gut. Was uns besonders aufgefallen ist: In der Rohwurst-Produktion hat sich enorm viel getan, da ist die Qualität in Österreich wirklich großartig. Man merkt übrigens, dass jene Betriebe, die regelmäßig beim IFWW mitmachen, immer stärker werden. Was mich persönlich sehr freut: Die neue Rubrik **Regional** ist gut angenommen worden. Es hat sich eindeutig gezeigt, dass die Betriebe gelernt haben, sich mit ihrer Region auseinander zusetzen und so ihre Nischen und Wertschöpfung finden konnten. Schön war auch, dass wir mit der Kronen Zeitung einen Top-Medienpartner hatten und gemeinsam mit der Publikumsverkostung so sehr viel Imagearbeit leisten konnten. Sehr erfreulich ebenfalls: Es hat sich gezeigt, dass so ein Event auch wichtig für den Erfahrungsaustausch und das Netzwerk ist. So haben uns einige Fleischermeister in Klagenfurt besucht und konnten in vielen Gesprächen über neue Ideen, ihre Standpunkte und vieles mehr diskutieren.

Schreiben Sie uns an: office@fleischundco.at

https://www.youtube.com/watch?v=7ZjegBgbzGY

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at